

AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG

Abteilung 6 (Kompetenzzentrum Bildung, Generationen und Kultur)



KÄRNTEN

Eingangsstempel des
Amtes der Kärntner Landesregierung

An das
Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 6 – Familienförderung
Mießtalerstraße 1
9021 Klagenfurt am Wörthersee

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINES FAMILIENZUSCHUSSES

Familienförderungsgesetz, LGBl. Nr. 10/1991, in der derzeit geltenden Fassung
Beim Gemeindeamt/Magistrat des Hauptwohnsitzes einreichen!

Angaben zum Kind, für das der Familienzuschuss beantragt wird:

Familienname _____	Geb.-Name _____	
Vorname _____	SV-Nr. _____	Geb.-Datum _____
Österr. Staatsbürger <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich
EU-Bürger _____	<input type="checkbox"/> ehelich	<input type="checkbox"/> unehelich
Das Kind lebt im gemeinsamen Haushalt mit dem Antragsteller	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Angaben zum antragstellenden Elternteil:

Familienname _____	Geb.-Name _____					
Vorname _____	SV-Nr. _____	Geb.-Datum _____				
<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet	<input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> geschieden	
<input type="checkbox"/> Selbst.	<input type="checkbox"/> Angest.	<input type="checkbox"/> Arb.	<input type="checkbox"/> Bea.	<input type="checkbox"/> Vollerw.-Landwirt	<input type="checkbox"/> Hausfrau/-mann	<input type="checkbox"/> _____
Österr. Staatsbürger <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	EU-Bürger _____					
Hauptwohnsitz seit _____	Plz./Ort _____					
Straße/Nr. _____	Tel.-Nr. _____					

Bankverbindung:

Kto.-Nr. _____	BLZ _____
Bank _____	

Angaben über Ehegatten/in bzw. Lebensgefährten/in:

Familienname _____	Geb.-Name _____				
Vorname _____	SV-Nr. _____	Geb.-Datum _____			
<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet	<input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> geschieden
Beruf _____					
Österr. Staatsbürger	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	EU-Bürger _____		
				eigenes Kind	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Familien- und Vorname weiterer Kinder, welche im gemeinsamen Haushalt leben und für die Familienbeihilfe bezogen wird:

_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____
_____	geb. _____

Folgende Angaben gelten als eidesstattliche Erklärung:

Bei Personen, die kein Einkommen oder sonstige Einkünfte haben:

Seit _____ Grund: _____

Ort, Datum Unterschrift

Erklärung des (der) Antragsteller(s)in:

Ich erkläre:

- * dass meine im Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind;
- * dass ich der Überprüfung meiner Angaben durch die Familienförderungsstelle des Amtes der Kärntner Landesregierung zustimme;
- * dass die in diesem Antrag gemachten Angaben automationsunterstützt verarbeitet und beim Amt der Kärntner Landesregierung gespeichert werden können.

Ich beantrage den Familienzuschuss bei Weiterbestehen der Voraussetzungen für:

- 48 Monate
- einen kürzeren, mehr als sechsmonatigen Zeitraum, für _____ Monate

Ich verpflichte mich, Änderungen in den für die Gewährung des Familienzuschusses maßgeblichen Voraussetzungen, insbesondere in den Familienverhältnissen und im Familieneinkommen, unverzüglich dem Amt der Kärntner Landesregierung bekanntzugeben und zu Unrecht bezogene Zuschüsse zurückzuzahlen.

Ort, Datum

Unterschrift

Bestätigung der (des) Wohnsitzgemeinde/Magistrates:

Hiermit wird bestätigt, dass:

- * die im Antrag angegebene Adresse der Hauptwohnsitz ist;
- * der gemeinsame Haushalt des Förderungswerbers und des Kindes, für welches der Familienzuschuss beantragt wird, gegeben ist;
- * der gemeinsame Haushalt aller im Antrag angeführten weiteren Kinder gegeben ist;
- * kein weiterer Wohnsitz besteht;
- * die österreichische Staatsbürgerschaft bzw. EU-Angehörigkeit gegeben ist;
- * die im Antrag gemachten Angaben auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft wurden;
- * die erforderlichen Nachweise und Unterlagen angeschlossen sind.
- * Angaben über weitere Wohnsitze:

Ort, Datum

Gemeindesiegel/Unterschrift

Zu beachten!

Das Formblatt ist unbedingt vollständig und leserlich auszufüllen (Block- oder Maschinschrift).

Welche Nachweise und Unterlagen dem Antrag anzuschließen sind, entnehmen Sie der folgenden Seite.

Dem Antrag sind folgende Nachweise über das Familieneinkommen anzuschließen:

Bei unselbständiger Erwerbstätigkeit:

- * Jahreslohnzettel und Beitragsgrundlagennachweis
- * Nettolohnzettel
- * Nachweis mittels Vordruck

Bei Personen, die zur Einkommensteuer veranlagt werden:

- * Einkommensteuerbescheid

Bei nicht buchführungspflichtigen Land- und Forstwirten:

- * Aktuelle Vorschreibung zur bäuerlichen Sozialversicherung
- * Nachweis über Einnahmen aus land(forst)wirtschaftlichen Nebentätigkeiten und sonstigen Einkommen

Nachweis über sonstige Einkünfte, die als Einkommen gelten:

- * Bezugsbestätigung vom AMS
- * Nachweis über Leistung aufgrund des Kinderbetreuungsgeldgesetzes/Wochengeld
- * Pensionsbescheid
- * Unterhaltsvereinbarung

Als Nettoeinkommen gelten:

Bei nicht selbständigen Erwerbstätigen und Ruhegenussempfängern das Einkommen gemäß § 2 Abs.3 Ziff.4 EStG 1988 vermindert um die Werbungskosten gemäß § 16 Abs. 1 EStG 1988, die außergewöhnlichen Belastungen gemäß § 34 EStG 1988, die Freibeträge nach §§35, 104, 105 und 106a EStG 1988 und die einbehaltene Lohnsteuer;

Bei zur Einkommensteuer veranlagten Personen das gemäß § 2 Abs.2 EStG 1988 zu ermittelnde Einkommen, ohne Abzug der Sonderausgaben (§ 18 EStG 1988), abzüglich der Werbungskosten gemäß § 16 Abs. 1 EStG 1988, der außergewöhnlichen Belastungen gemäß § 34 EStG 1988 und der Freibeträge nach den §§ 10, 35, 41 Abs.3, 104, 105 und 106a EStG 1988 sowie der festgesetzten Einkommensteuer;

Bei nichtbuchführungspflichtigen Land- und Forstwirten der für die Berechnung der Einkünfte vom Familienfondskuratorium festgelegte Prozentsatz des Einheitswertes zuzüglich des Einkommens aus land- und forstwirtschaftlichen Nebentätigkeiten;

Sonstige Einkünfte, die der Person zufließen, insbesondere das Arbeitslosengeld, das Karenzurlaubsgeld, Witwen-, Witwer- sowie Waisenspensionen, die Notstandshilfe, die Ausgleichszulage oder Leistungen aufgrund des Kinderbetreuungsgeldgesetzes; gerichtlich oder vertraglich festgesetzte Unterhaltsleistungen;

Dem Antrag sind folgende Nachweise anzuschließen:

- * Geburtsurkunden aller im Antrag angeführten Kinder (Fotokopien);
- * Mitteilung über Bezug der Familienbeihilfe für alle im Antrag angeführten Kinder.
- * Einkommensnachweise zum Zeitpunkt der Antragstellung.